

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Pestalozzi-Kalender**

Band (Jahr): **42 (1949)**

Heft [1]: **Schülerinnen**

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



INHALTS VERZEICHNIS



Bäuerliche Siedlungsformen der Schweiz	243-248	Kunstgeschichte, kleine	160-163
Bäume, vom Leben der	260-264	Merkblatt für Naturfreunde	121
Bienenzucht und Obstbau	220-225	Moschusochse	240-242
Biographien	152-159	Pelzhandel	233-235
China, das Land der Mitte	256-260	Post vor 100 Jahren	207-212
Chopin	212-214	Puppen aus aller Welt	193-197
Das kostbare Nass	215-219	Römische Kultur in Nordafrika	252-255
Dom, Mitte der Stadt	202-206	Sinn des Grüssens	228-232
Familienchronik und -Feste	124-125	Sommerbluse	276-277
Geheimnisvolles Leben im Wald- und Ackerboden	249-251	Statistik	142-151
Geometrie	134-141	Strickmuster	278-279
Geschenk-Attrappen	286-288	Stundenplan	13-15
Geschichte	165-177	Töpfer und die Schulreisen	189-192
Gestrickte Hose	280	Trägerröckli	274-275
Gesundheitsregeln	120	Unfallverhütung durch Selbsterziehung	265-267
Goethe	198-201	Unterhaltendes	178-188
Handweben	281-283	Urgeschichtsforschung vom Flugzeug aus	225-227
Ikat-Gewebe	236-240	Verbes irréguliers	126-133
Jupe	277-278	Verbes réguliers	132-133
Kalendarium	16-119	Waser, Maria	271-272
Kantonswappen	164	Wetter	120
Kasperli-Elefant	283-284	Wissenschaftliche Forschung auf 3500 m Höhe	268-270
Klassengenossen	122-123		
Knabenhemd	285-286		



JANUAR

S	1	Neujahr
S	2	Berchtold
M	3	Isaak
D	4	Elias
M	5	Simeon
D	6	Hl. 3 Könige
F	7	Isidor
S	8	Erhard
S	9	Julian
M	10	Paul
D	11	Diethelm
M	12	Meinrad
D	13	Hilarius
F	14	Israel, Fel. ☉
S	15	Maurus
S	16	Marzell
M	17	Anton
D	18	Priska
M	19	Martha
D	20	Fabian
F	21	Agnes ☾
S	22	Vinzenz
S	23	Emerentia
M	24	Timotheus
D	25	Pauli Bek.
M	26	Polykarp
D	27	Chrysost.
F	28	Karl
S	29	Valerius ☿
S	30	Adelgunde
M	31	Virgil

Januar benannt n. Janus, dem vornehmsten römischen Gotte, ursprünglich Licht- und Sonnengott, später der Gott allen Anfangs; galt als der älteste der Götter. Der Beginn aller Kultur wurde auf ihn zurückgeführt



FEBRUAR

D	1	Brigitta
M	2	Lichtmess
D	3	Blasius
F	4	Veronika
S	5	Agatha
S	6	Dorothea ☽
M	7	Richard
D	8	Salomon
M	9	Apollonia
D	10	Scholastika
F	11	Euphrosine
S	12	Susanna
S	13	Jonas ☿
M	14	Valentin ☿
D	15	Faustin
M	16	Juliana
D	17	Donat
F	18	Kaspar
S	19	Gubert
S	20	Eucharis ☾
M	21	Eleonora
D	22	Robert
M	23	Josua
D	24	Matthias
F	25	Viktor
S	26	Nestor
S	27	H.-Fastn. ☿
M	28	Leander

Frühl. Anf. 21. Mrz.

Februar von Februa, Reinigungs- u. Sühnefest d. Römer zum Schutze v. bösen Geistern im neuen Jahr, beginnend a. 1. März. Der deutsche Name ist Hornung, d. heisst „kleines Horn“, im Gegensatz zum „grossen Horn“, d. Januar.



MÄRZ

D	1	Albin
M	2	Aschermitt.
D	3	Kunigunde
F	4	Adrian
S	5	Eusebius
S	6	Alte Fastn.
M	7	Perpetua
D	8	Philemon ☽
M	9	Franziska
D	10	Alexander
F	11	Küngold
S	12	Gregor
S	13	Ernst
M	14	Mathilde ☿
D	15	Melchior
M	16	Heribert
D	17	Gertrud
F	18	Gabriel
S	19	Joseph
S	20	Emanuel
M	21	Benedikt ☾
D	22	Basil
M	23	Fidel
D	24	Hermo
F	25	Mariä Verk.
S	26	Desiderius
S	27	Emma
M	28	Priskus
D	29	Eustach ☿
M	30	Guido
D	31	Balbina

März (lat. Martius). Den 1. Monat des römisch. Jahres nannten die Römer nach dem Kriegsgotte Mars, den sie als Vater d. Gründer Roms, Romulus und Remus, verehrten. Karl d. Gr. nannte ihn Lenz- oder Frühlingsmonat.



APRIL

F	1	Hugo
S	2	Abundus
S	3	Pass.-Sonnt.
M	4	Ambrosius
D	5	Martial
M	6	Demetrius ☽
D	7	Cölestin
F	8	Apollonius
S	9	Sybilla
S	10	Palmsonnt.
M	11	Leo
D	12	Julius
M	13	Egesippus ☿
D	14	Gründonn.
F	15	Karfreitag
S	16	Daniel
S	17	Ostern
M	18	Ostermont.
D	19	Werner
M	20	Hermann ☾
D	21	Anselm
F	22	Cajus
S	23	Georg
S	24	Albrecht
M	25	Markus
D	26	Anakletus
M	27	Anastasius
D	28	Vital ☿
F	29	Peter
S	30	Quirinus

April (lat. Aprilis) gen. nach Aphrodite, der Göttin des Wachstums, der Schönheit u. der Liebe; od. v. aperire, d.h. öffnen, weil der Frühlingsmonat die Knospen öffnet. Kaiser Karl der Grosse nannte d. April Ostermonat.



MAI

S	1	Philipp
M	2	Athanasius
D	3	Adeline
M	4	Florian
D	5	Gotthard)
F	6	Paravicin
S	7	Juvenal
S	8	Muttertag
M	9	Beatus
D	10	Gordian
M	11	Mamertus
D	12	Pankrat. ☉
F	13	Servatius
S	14	Bonifatius
S	15	Sophie
M	16	Peregrin
D	17	Paschalis B.
M	18	Isab., Erich
D	19	Potentiana ☾
F	20	Christian
S	21	Konstantin
S	22	Helena
M	23	Dietrich
D	24	Johanna
M	25	Urban
D	26	Auffahrt
F	27	Luzian ☉
S	28	Wilhelm
S	29	Maximilian
M	30	Hiob
D	31	Petronella

Mai genannt nach Maja der römischen Göttin des Erdwachstums. Sie galt später als Mutter des Merkur, gleichbedeutend mit der griechischen Göttin Maia. Deutsche Bezeichnung für Mai: **Wonnemonat**.



JUNI

M	1	Nikodem
D	2	Marcellin
F	3	Erasmus
S	4	Eduard)
S	5	Pfingsten
M	6	Pfingstmontag
D	7	Kasimir
M	8	Medard
D	9	Mirlan
F	10	Onophrius ☉
S	11	Barnabas
S	12	Basillides
M	13	Felicitas
D	14	Ruffin
M	15	Vitus
D	16	Fronleichn.
F	17	Gaudenz
S	18	Arnold ☾
S	19	Gervas
M	20	Silverius
D	21	Alban
M	22	10000 Ritter
D	23	Edeltrud
F	24	Johan. d. T.
S	25	Eberhard
S	26	Paul., Joh. ☉
M	27	7 Schläfer
D	28	Benjamin
M	29	Peter u. P.
D	30	Pauli Ged.

Som.-Anf. 21. Juni

Juni genannt n. Juno, der Schutzgöttin der Frauen, der höchsten Himmelsgöttin u. Gemahlin Jupiters. Der deutsche Name ist Brachmonat, weil in demselben b. Dreifelderwirtschaft das Brachfeld bearbeitet wird.



JULI

F	1	Theobald
S	2	Mariä Hs.
S	3	Cornelius)
M	4	Ulrich
D	5	Balthasar
M	6	Esaias
D	7	Joachim
F	8	Kilian
S	9	Cyrill
S	10	7 Brüder ☉
M	11	Rahel
D	12	Nathan
M	13	Heinrich
D	14	Bonavent.
F	15	Margareta
S	16	Berta
S	17	Alexius
M	18	Hartmann ☾
D	19	Rosina
M	20	Elias
D	21	Arbogast
F	22	Maria Magd.
S	23	Apollinaris
S	24	Christine
M	25	Jakob ☉
D	26	Anna
M	27	Laura
D	28	Pantaleon
F	29	Beatrix
S	30	Jakobea
S	31	German

Juli hiess bei den Römern ursprünglich Quintilis (der fünfte), wurde aber i. J. 45 v. Chr. zu Ehren von Julius Cäsar, der in diesem Monat geboren war, Juli genannt. Deutsch heisst er Heumonat, weil in ihm die Heuernte fällt.



AUGUST

M	1	Bundesf.)
D	2	Gustav
M	3	Josias
D	4	Dominik
F	5	Oswald
S	6	Sixtus
S	7	Afra
M	8	Cyriacus ☉
D	9	Roman
M	10	Laurenz
D	11	Gottlieb
F	12	Klara
S	13	Hippolyt
S	14	Samuel
M	15	Mariä Hft.
D	16	Jodokus
M	17	Liberatus ☾
D	18	Amos
F	19	Sebaldus
S	20	Bernhard
S	21	Privatus
M	22	Symphorian
D	23	Zachäus
M	24	Barthol ☉
D	25	Ludwig
F	26	Severin
S	27	Gebhard
S	28	Augustin
M	29	Joh. Enthpt.
D	30	Adolf)
M	31	Rebekka

August (lat. Augustus) hiess erst Sextilis (der sechste), wurde aber im Jahre 7 vor Christus Kaiser Augustus zu Ehren, der in diesem Monat die meisten Siege errang, August genannt. Deutsch heisst er **Erntemonat**.



SEPTEMBER

D	1	Verena
F	2	Absalom
S	3	Theodosius
S	4	Esther
M	5	Herkules
D	6	Magnus
M	7	Regina ☉
D	8	Mariä Geb.
F	9	Gorgon
S	10	Sergius
S	11	Felix, Regul.
M	12	Tobias
D	13	Hektor
M	14	Notburga
D	15	Nikomed. ☾
F	16	Euphemia
S	17	Lambert
S	18	Eidg. Bettag
M	19	Januarius
D	20	Emanuel
M	21	Matthäus
D	22	Mauritius ☉
F	23	Thekla
S	24	Robert
S	25	Kleophas
M	26	Cyprian
D	27	Cosmas
M	28	Wenzeslaus
D	29	Michael ☽
F	30	Urs, Viktor

Herbst-Anfang 23 Sept

September heisst deutsch d. siebente, ist aber jetzt d. 9. Jahresmonat. Erklärung unten.

OKTOBER

S	1	Remigius
S	2	Leodegar
M	3	Leonz
D	4	Franz v. As.
M	5	Plazid
D	6	Fides
F	7	Judith ☉
S	8	Pelagius
S	9	Dionys
M	10	Gideon
D	11	Burkhard
M	12	Pantalus
D	13	Colman
F	14	Hedwig
S	15	Theresia ☾
S	16	Gallus
M	17	Justus
D	18	Lukas
M	19	Ferdinand
D	20	Wendelin
F	21	Ursula ☉
S	22	Cordula ☉
S	23	Severin
M	24	Salome
D	25	Krispin
M	26	Amand
D	27	Sabina
F	28	Simeon ☽
S	29	Narzissus
S	30	Alois
M	31	Wolfgang

Oktober heisst deutsch d. achte, ist aber jetzt der 10. Jahresmonat. Erklärung unten.

NOVEMBER

D	1	Allerheiligen
M	2	Allerseelen
D	3	Theophil
F	4	Sigmund
S	5	Malachias ☉
S	6	Reform.-F.
M	7	Florentin
D	8	Claudius
M	9	Theodor
D	10	Lulise
F	11	Martin
S	12	Emil
S	13	Briccius ☾
M	14	Friedrich ☾
D	15	Leop., Alb.
M	16	Othmar
D	17	Berthold
F	18	Eugen
S	19	Elisabeth
S	20	Columban ☉
M	21	Mariä Opfer
D	22	Cäcilia
M	23	Clemens
D	24	Chrysogon
F	25	Katharina
S	26	Konrad
S	27	Jeremias ☽
M	28	Noah
D	29	Agricola
M	30	Andreas

Winter-Anfang 21. Dez.

November heisst deutsch d. neunte, ist aber jetzt der 11. Jahresmonat. Erklärung unten.

DEZEMBER

D	1	Longinus
F	2	Xaver
S	3	Lucius
S	4	Barbara
M	5	Abigail ☉
D	6	Nikolaus
M	7	Enoch
D	8	Mariä Empfäng.
F	9	Willibald
S	10	Walter
S	11	Damasus
M	12	Ottilla
D	13	Luzia ☾
M	14	Nikasius ☾
D	15	Abraham
F	16	Adelheid
S	17	Lazarus
S	18	Wunibald
M	19	Nemesius ☉
D	20	Ursicinus
M	21	Thomas
D	22	Florin
F	23	Dagobert
S	24	Adam, Eva
S	25	Weihnacht
M	26	Stephan
D	27	Joh. Evang. ☽
M	28	Kindleintag
D	29	Jonathan
F	30	David
S	31	Silvester

Dezember heisst deutsch d. zehnte, ist aber jetzt der 12. Jahresmonat. Erklärung unten.

Reihenfolge der Monate. Bis zur Mitte des 2. Jahrhunderts v. Chr. hatten die Römer das Jahr am 1. März angefangen. Sie benannten die Monate nach Gottheiten (Juni nach Juno), berühmten Männern (August nach Augustus) und nach Zahlen als so und sovielte des Jahres (September der 7te, Oktober der 8te usw.). Nach jenem Zeitpunkte begannen die Römer das Jahr am 1. Januar. Durch diese Verschiebung wurden die Monatsnamen September-Dezember eigentlich unrichtig.